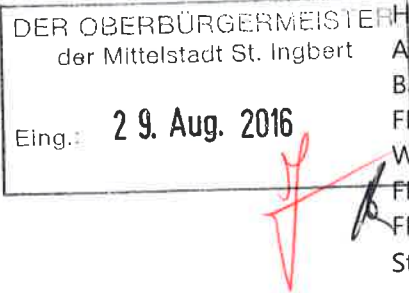


Hansen, Heinz-Holger

Von: Roland Körner <stadtratsfraktion.familie@online.de>
Gesendet: Freitag, 26. August 2016 23:08
An: Hansen, Heinz-Holger; Flierl, Marika; Beck, Alex
Betreff: Anträge mit Blick Kulturausschuss, bzw. Stadtentwicklung oder Baumanagement
Anlagen: FPSRIGB20160826 Antrag - Entwicklung THS Media Eventhalle Mechanische Werkstatt.pdf; FPSRIGB20160826 Antrag - Situation Johannesschule.pdf; FPSRIGB20160826 Antrag - Kita im Pfarrgebiet St. Konrad.pdf; FPSRIGB20160826 Antrag - Kostendarstellung kultureller Veranstaltungen Stadtfest.pdf

DER OBERBÜRGERMEISTER
der Mittelstadt St. Ingbert

Eing.: 29. Aug. 2016



Sehr geehrter Herr Hansen, sehr geehrte Frau Flierl, sehr geehrter Herr Beck,

anbei erhalten Sie urlaubsbedingt auf den letzten Drücker noch Anträge der Familien-Partei zu:

THS Media - Mechanische Werkstatt - Eventhaus

Johannesschule

Kita St. Konrad vs. städtische Kita auf Pfarrgebiet St. Konrad

Kosten von Stadtfest , Jazz-Festival, A la minute

Freundliche Grüße

Roland Körner

--

Stadtratsfraktion Familien-Partei
Fraktionsvorsitzender Roland Körner
Rote Flurstraße 4
66386 St Ingbert

Telefon: 06894/5309247

Mobil: 0151/43140999

E-Mail: stadtratsfraktion.familie@online.de

Familien-Partei Deutschlands Ortsratsfraktion Rohrbach
Postfach 4122 66376 St. Ingbert

Stadt St. Ingbert
Herrn Oberbürgermeister Wagner
Frau Flierl
Am Markt 12
66386 St. Ingbert

DER OBERBÜRGERMEISTER
der Mittelstadt St. Ingbert

Eing.: 29. Aug. 2016

Kopie 14/10

St. Ingbert, 26.08.2016

Situation Johannesschule

*Hilf unser Thema,
da Krisenschule!*

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Wagner, sehr geehrter Herr Hansen, sehr geehrte Frau Flierl,

im nächsten Ausschuss für Kultur, Soziales, Bildung beantragt die Familien-Partei zur Erinnerung dieses Mal auch wirklich den TOP „Situation Johannesschule“ zu behandeln.

Wir bitten hierzu die Schulleitung um/mit Frau Fritz einzuladen, um über die Situation an der Schule zu berichten. Unser Augenmerk liegt auf den Klassenstärken, der räumlichen Situation, den Auswirkungen des Einschulungsstopps der Schmelzerwaldschule und der Imageveränderung der Schule im zurückliegenden Jahr.

Auch die Anbindung an den ÖPNV und den Blick auf das Einzugsgebiet der Schule sollte beleuchtet werden.

Ferner interessieren uns auch die Auswirkungen des Zuzugs der Flüchtlingskinder auf die Schule.

Wie läuft es im Modell Halbtagsklassen, Ganztagsklassen, FGTS und im Hinblick auf eine Expansion der Schule, welche Rolle spielt der Gedanke der gebundenen Ganztagschule?

Es gilt zu erörtern, wie und auf welcher Zeitschiene die Zukunft der Johannesschule aussieht, um die Anliegen, Bedürfnisse und Nöte nachhaltig beim Saarpfalz-Kreis zu platzieren.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt beim Saarpfalz-Kreis eine Expansion der Johannesschule pro-aktiv voranzutreiben.

Mit freundlichen Grüßen



Roland Körner, Fraktionsvorsitzender